

## Ortsvorsteher und Ortsbeirat gratulieren

Beigesteuert von Hermann Josef Fuchs  
Montag, 6. Oktober 2008

Ortsvorsteher Josef Sonnen und der gesamte Ortsbeirat gratulierten am Sonntag, dem 05.10.2008, Marina Mohnen vom Kempenhof zu Ihren hervorragenden Leistungen bei den XIII. Paralympics in Peking und zur gewonnenen Silbermedaille im deutschen Damen-Rollstuhl-Basketballteam. Marina hatte als sog. "Top-Scorerin", also diejenige Spielerin, die die meisten Punkte (Körbe) geholt hat, wesentlichen Anteil am Gewinn der olympischen Silbermedaille. Auch wenn Gold im Finale fast in erreichbare Nähe gerückt war, so ist dieser Sieg doch hoch zu bewerten, denn es ist die erste Rollstuhlbasketball-Medaille für die Damen seit 20 Jahren.

Im Namen des Ortsbeirates überreichte Ortsvorsteher Josef Sonnen einen Präsentkorb, gefüllt mit einigen Leckereien, mit dem sich Marina und das gesamte Basketball-Team einen gemütlichen Abend machen kann.

Josef Sonnen dankte Marina Mohnen für ihren sportlichen Einsatz und sagte auch, dass die Matzener schon ein wenig stolz darauf sind. In einer gemütlichen Runde berichtete Marina Mohnen und ihre Mutter Kathi, die sie nach Peking begleitet hatte, einige interessante Details dieses großen Erlebnisses.

Die Mitglieder des Ortsbeirates hatte viele Fragen über die Lebensumstände, die Abläufe und die Organisation bei den Paralympischen Spielen in China, die Marina gerne und pointenreich beantwortete. Als Dank für ihre "Ehrung" durch den Ortsbeirat überreichte Marina Ortsvorsteher Josef Sonnen einen Original-Wimpel der Paralympics mit Autogrammen aller Basketball-Spielerinnen. Natürlich durfte jeder auch einmal eine richtige Olympische Medaille in den Händen halten und begutachten.

Der Ortsbeirat konnte sich anlässlich des Besuchs auf dem Kempenhof davon überzeugen, dass Marina nicht nur eine hervorragende Sportlerin, sondern auch eine ausgezeichnete Gastgeberin ist - ein Aushängeschild für Matzen !